
Produktname: Ein polyklonaler Kaninchen-Antikörper gegen Cyclase VIII**Katalog-Nr.: APRab06358**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:200-1:1000, ELISA 1:20000-1:40000**tnis****Molekulargewicht****Antigen-Informationen**

Genname	ADCY8
Alternative Namen	ADCY8; Adenylate cyclase type 8; ATP pyrophosphate-lyase 8; Adenylate cyclase type VIII; Adenylyl cyclase 8; AC8; Ca(2+)/calmodulin-activated adenylyl cyclase
Gen-ID	114.0
SwissProt ID	P40145
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen ADCY8 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 591–640

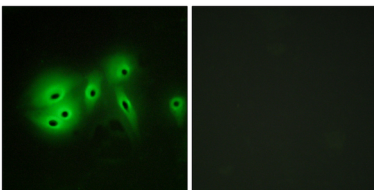
Hintergrund

Die Adenylatcyclase ist ein membrangebundenes Enzym, das die Bildung von zyklischem AMP aus ATP katalysiert. Ihre Aktivität wird durch verschiedene Hormone reguliert, und unterschiedliche Polypeptide sind an der Signalübertragung vom Rezeptor zum katalytischen Zentrum beteiligt. Stimulierende oder hemmende Rezeptoren (Rs und Ri) interagieren mit G-Proteinen (Gs und Gi), die GTPase-Aktivität aufweisen, und modulieren die Aktivität der katalytischen Untereinheit der Adenylatcyclase [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]. Katalytische Aktivität: $\text{ATP} = 3',5'\text{-zyklisches AMP} + \text{Diphosphat}$. Cofaktor: Bindet 2 Magnesiumionen pro Untereinheit. Enzymregulation: Aktiviert durch Calcium/Calmodulin. Funktion: Es handelt sich um eine membrangebundene, calciumstimulierbare Adenylatcyclase. Könnte an Lernprozessen, dem Gedächtnis und Drogenabhängigkeit beteiligt sein. Ähnlichkeit: Gehört zur Adenylatcyclase-Klasse 4/Guanylatcyclase-Familie. Ähnlichkeit: Enthält 2 Guanylatcyclase-Domänen.

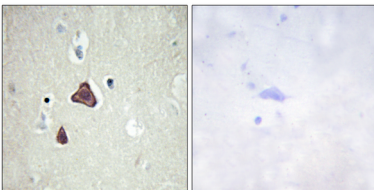
Forschungsbereich

Purinstoffwechsel; Kalzium; Chemokine; Oozytenmeiose; Kontraktion der glatten Gefäßmuskulatur; Gap Junctions; Langzeitpotenzierung; Geschmackstransduktion; GnRH; Progesteronvermittelte Oozytenreifung; Melanogenese; Dilatative Kardiomyopathie;

Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von A549-Zellen mit dem ADCY8-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des ADCY8-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.